

UNBEKANNT, GEDICHT „EIN REINES HERZ“

*Ein reines Herz, ein kennntnisvoller Kopf – – –
Wer jenes hat, ist König: wer nur den – ein Tropf.
Doch Wissen auch erhebt des Daseyns=Fülle.
Nur, wo ein edles Herz, und ein erhellter Geist
5 Vereinten Strebens geht, gelangt man zu dem Ziele,
Das uns die hohe Erdbestimmung weist.
Drum laß uns jede unsers Seijns Minute
Das anvertraute Fruchtfeld nie müd baun,
Nie zagen; klimmen stets mit frohen Muthe
10 Der Bildung Felsenpfade. Sternwärts schaun,
Wenn Labjrinthe sie durchkreuzen. Traun!
Dann tönnst uns der Vollendungskronne
Einst am Vergeltungstage von dem Thronne
Der Gottheit nieder. Junger Freund! am Ziele
15 Der Vollendung treff sich unser Geist und Wille.*